

Fragebogen zur Evaluation der schriftlichen Prüfungsaufgaben im Rahmen der zentralen Prüfungen an Fachschulen Sozialpädagogik im Land Berlin 2020

Personenbezogene und organisatorische Angaben

Ihr Passwort:				
Bitte geben Sie Ihre Schulnummer an:				
Bitte geben Sie die Anzahl der Prüflinge an.				
Bitte geben Sie an, welches Lernfeld von Ihnen bewertet wird:	Lernfeld 4	Lernfeld 2	Lernfeld 3	Lernfeld 5
	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bitte geben Sie die Trägerschaft an:	öffentliche Trägerschaft		freie Trägerschaft	
	<input type="radio"/>		<input type="radio"/>	

Berufliche Handlungssituation und Aufgaben

Bitte geben Sie nachfolgend an, welcher Grad der Zustimmung nach Ihrer Auffassung am ehesten zutrifft.

		tendenziell zu hoch	angemessen	tendenziell zu niedrig
1. Bitte schätzen Sie die Aufgaben hinsichtlich ihres Anforderungsniveaus ein.	Aufgabe 1	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Aufgabe 2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Aufgabe 3	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

		tendenziell zu wenig Zeit	angemessen	tendenziell zu viel Zeit
2. Bitte schätzen Sie den zeitlichen Umfang der Prüfungsklausur insgesamt ein.		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

		stimme voll zu	stimme überwiegend zu	stimme überwiegend nicht zu	stimme nicht zu
3.	Die sprachliche Darstellung der beruflichen Handlungssituation ist angemessen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4.	Die formale Darstellung der beruflichen Handlungssituation ist übersichtlich strukturiert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5.	Das Anforderungsniveau der beruflichen Handlungssituation/des Szenarios ist angemessen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6.	Die berufliche Handlungssituation steht in einem nachvollziehbaren Kontext.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7.	Die berufliche Handlungssituation stellt eine Situationsbeschreibung dar, die einen Handlungsbedarf erkennen lässt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

	stimme voll zu	stimme überwiegend zu	stimme überwiegend nicht zu	stimme nicht zu
8. Die berufliche Handlungssituation ist für die Prüflinge konkret vorstellbar.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
9. Die berufliche Handlungssituation ist für die Prüflinge anschaulich gestaltet.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
10. Die Formulierung der Aufgaben lässt die geforderte Leistung eindeutig erkennen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
11. Der Prüfungsaufbau (Kompetenzen, berufliche Handlungssituation, Aufgabenstellung) entspricht dem Können der Prüflinge.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
12. Die mit der beruflichen Handlungssituation verbundenen Aufgaben geben den Prüflingen differenzierte Möglichkeiten, die im Rahmen der Ausbildung erworbenen Kompetenzen nachzuweisen.	<input type="radio"/>			<input type="radio"/>

13. Weitere Anmerkungen zur beruflichen Handlungssituation sowie zu den Aufgaben:

Erwartungshorizont

		tendenziell zu umfangreich	angemessen	tendenziell zu knapp
14. Bitte schätzen Sie den Umfang des Erwartungshorizontes ein.	Aufgabe 1	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Aufgabe 2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Aufgabe 3	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

		stimme voll zu	stimme überwiegend zu	stimme überwiegend nicht zu	stimme nicht zu
15. Der Erwartungshorizont ist verständlich strukturiert.	Aufgabe 1	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Aufgabe 2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Aufgabe 3	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
16. Der Erwartungshorizont gibt eine angemessene Orientierung für die Bewertung.	Aufgabe 1	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Aufgabe 2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Aufgabe 3	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
17. Der Erwartungshorizont ist hilfreich bei der Begründung der Bewertung.	Aufgabe 1	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Aufgabe 2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Aufgabe 3	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

		stimme voll zu	stimme überwiegend zu	stimme überwiegend nicht zu	stimme nicht zu
18. Die Verteilung der Bewertungseinheiten ist schlüssig.	Aufgabe 1	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Aufgabe 2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Aufgabe 3	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
19. Der Erwartungshorizont ermöglicht eine für andere nachvollziehbare Korrektur.	Aufgabe 1	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Aufgabe 2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Aufgabe 3	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
20. Die Kategorien des Erwartungshorizontes sind für die Korrektur bezüglich des Anforderungsniveaus hilfreich.	Aufgabe 1	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Aufgabe 2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Aufgabe 3	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
21. Die Kategorien des Erwartungshorizontes lassen individuelle Leistungen der Prüflinge zu.	Aufgabe 1	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Aufgabe 2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Aufgabe 3	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

22. Bitte geben Sie Bereiche an, in denen Sie im Erwartungshorizont eine weitere Differenzierung erwarten.

23. Bitte geben Sie Bereiche an, in denen Sie im Erwartungshorizont eine deutlichere Verallgemeinerung erwarten.

24. Abschließend haben Sie hier die Möglichkeit Hinweise, ergänzende Informationen und Anmerkungen einzutragen, die im Fragebogen nicht angesprochen wurden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Zur Bewertung eines weiteren Lernfeldes starten Sie die Umfrage bitte erneut.